

Thema: **Was überwindet die heillose Allianz zwischen barbarischem**  
 Datum: 28.02.2010 20:35:22 Westeuropäische Normalzeit  
 Von: [Friedrich.Roeck@t-online.de](mailto:Friedrich.Roeck@t-online.de)  
 An: [info@ezw-berlin.de](mailto:info@ezw-berlin.de)  
 Kopie an: [Beate.Mueller@em.uni-frankfurt.de](mailto:Beate.Mueller@em.uni-frankfurt.de), [sinnleben@ethikprojekte.ch](mailto:sinnleben@ethikprojekte.ch), [Redaktion@Publik-Forum.de](mailto:Redaktion@Publik-Forum.de),  
[praesident@bundestag.de](mailto:praesident@bundestag.de), [posteingang@bundespraesident.de](mailto:posteingang@bundespraesident.de), [sekretariat@paxchristi.de](mailto:sekretariat@paxchristi.de),  
[mail@greenpeace.de](mailto:mail@greenpeace.de), [kontakt@friedenspaedagogik.de](mailto:kontakt@friedenspaedagogik.de), [prokur@jesuitenmission.de](mailto:prokur@jesuitenmission.de),  
[ippnw@ippnw.de](mailto:ippnw@ippnw.de), [internetredaktion@bundesrat.de](mailto:internetredaktion@bundesrat.de), [InternetPost@bundesregierung.de](mailto:InternetPost@bundesregierung.de),  
[internetpost@bundeskanzlerin.de](mailto:internetpost@bundeskanzlerin.de), [info@lutheranworld.org](mailto:info@lutheranworld.org), [info@globalmarshallplan.org](mailto:info@globalmarshallplan.org),  
[info@freimaurerorden.org](mailto:info@freimaurerorden.org), [info@bundesstiftung-friedensforschung.de](mailto:info@bundesstiftung-friedensforschung.de), [info@attac.de](mailto:info@attac.de),  
[buengerrechte@hu-marburg.de](mailto:buengerrechte@hu-marburg.de), [info@kaloff.de](mailto:info@kaloff.de), [heiner\\_geissler@t-online.de](mailto:heiner_geissler@t-online.de),  
[office@weltethos.org](mailto:office@weltethos.org), [info@germanwatch.org](mailto:info@germanwatch.org), [franzalt@sonnenseite.com](mailto:franzalt@sonnenseite.com), [info@ekd.de](mailto:info@ekd.de),  
[dr.elyas@zentralrat.de](mailto:dr.elyas@zentralrat.de), [sekretariat@dbk.de](mailto:sekretariat@dbk.de), [info@der-allgemeinarzt.com](mailto:info@der-allgemeinarzt.com),  
[bverfg@bundesverfassungsgericht.de](mailto:bverfg@bundesverfassungsgericht.de), [mail@bundestag.de](mailto:mail@bundestag.de), [buero@attacberlin.de](mailto:buero@attacberlin.de),  
[botschaft@israel.de](mailto:botschaft@israel.de), [benediktixvi@vatican.va](mailto:benediktixvi@vatican.va), [office@berlin.msf.org](mailto:office@berlin.msf.org), [info@amnesty.de](mailto:info@amnesty.de),  
[Landesbischoefin@evlka.de](mailto:Landesbischoefin@evlka.de)

Fasziniert und betrogen. Ambivalente  
 Wirkungen von Sekten. Fortbildungsseminar  
 in der Evangelischen Zentralstelle für  
 Weltanschauungsfragen, Auguststr. 80, 10117  
 Berlin.  
 26.-28.2.2010

Gedanken zum Thema vom „Ossi“ Friedrich Röck  
 (Anschrift: Dr.med. F.Röck, Lobedanzgang 15,  
 19053 Schwerin bzw. [Friedrich.Roeck@t-online.de](mailto:Friedrich.Roeck@t-online.de))

**Frage:** Warum laufen Ameisen nie in die Kirche?

**Antwort:** Weil sie Insekten (in Sekten) sind!

*Der Mensch aber ist ein entthronter König.  
 (Blaise Pascal)*

*Denn das Herz hat seine Gründe, die der Verstand nicht  
 kennt: die Intelligenz des Herzens.  
 (Blaise Pascal)*

*Spricht der Mensch mit Gott [oder bildet er es sich bzw. seinen Gläubigen ein, eig. Anm.], nennt man das BETEN. Spricht Gott mit dem Menschen, nennt man das PSYCHOSE. (Sprichwort) – Soso.*

*Wir erkennen die Wahrheit nicht nur mit der Vernunft, sondern auch mit dem Herzen. Gerade auf diese letzte Art erkennen wir die ersten Prinzipien, und vergebens trachtet die vernünftige Überlegung, die nicht daran beteiligt ist, jene zu bekämpfen. (Blaise Pascal)*

*Als man aber mit Namen begann zu trennen die Dinge, wurden selbtherrlich die Namen. (Laotse)*

*Es gibt für uns noch einen anderen Ursprung des Irrtums, nämlich die Krankheiten. Sie verderben uns Urteil und Sinn. (Blaise Pascal)*

Wie definiert man eigentlich den Begriff „Sekte“? Ist nicht alles Sekte, was nicht eins mit allem, also im wohlverstandenen Sinne „katholisch“ ist? Sind heute aber nicht alle Kirchen nur Sekten? Ja muß nicht jede Kirche eine Sekte sein, da sie nicht eins mit allem ist? Und müssen wir also, wenn wir das „Sektierertum“ überwinden, uns einen wollen, nicht auch uns selbst als Kirche überwinden?

„Besessenheit“. Kann man auch, ja sollte man nicht sogar nur (!) von Gott „besessen“ sein? Als des Schöpfers Schöpfung? Als der Liebe Leben? Als das Leben also seiner eigenen Natur? Als das vernünftige Leben seiner eigenen Identität, eins mit dem herrlichen Kosmos in wie um uns?

*Das Gewissen ist die Stimme der Seele. Die Leidenschaften sind die Stimmen des Körpers  
 (Jean-Jacques Rousseau), wenn er nicht mit der Seele eins ist...*

„Fasziniert und betrogen“ oder „ernüchtert und verlogen“? Was wiegt schwerer: das vielleicht Betrogene oder das gewiß Verlogene? Denn allein die **Begeisterung**, der Enthusiasmus (griech. éntheos = der von Gott Erfüllte) ist dem Wahren nah oder gar es selbst! Das Nüchterne ist gottlos.

*Enthusiasmus ist das schönste Wort auf der Erde. (Christian Morgenstern)*

*Alles, was wir mit Wärme und Enthusiasmus ergreifen, ist eine Art der Liebe.  
 (Wilhelm von Humboldt)*

*Jahre runzeln die Haut, aber den Enthusiasmus aufgeben runzelt die Seele.  
 (Albert Schweitzer)*

*Nehmt die Liebe weg, und es bleiben keine Leidenschaften; setzt sie hinzu, und diese werden alle wieder geboren (Jacques Bénigne Bossuet), es sei denn, sie ist ganz da und – erlöst. (Jes 35,10)*

*Kein Toter ist so gut begraben wie eine erloschene Leidenschaft (Marie von Ebner-Eschenbach), es sei denn,*

sie wird lebendiger denn je in der Liebe, im Himmlischen, im Herrlichen, im Heilen.

Leidenschaftlich, Leiden schaffend ist also nur der Affekt, dem der Enthusiasmus, das Beseelte, das von Gott erfüllte Sein, die Liebe, der Friede, der Wille des Himmlischen fehlt. (1Jh 4,16)

*Die Zärtlichkeit ist das Ruhen der Leidenschaft (Joseph Joubert).* Und das hat folgenden Grund:

*Die höchste Schönheit, die der Mensch erreichen kann, ist,  
daß er alle Leidenschaften in sich zu einem Kunstwerk verarbeitet,  
daß er wie ein Gott über allen steht und sie regiert,  
so daß sie nur immer von der Kraft der Seele zeugen,  
aber nie in widrige Verzerrungen [Parteiungen...] ausarten.  
(Sophie Bernhardi)*

Die Selbstbeherrschung also ist der Schlüssel zum Reiche des Einen (des Himmels, des Kosmos, des Lichtes). Das Selbst beherrscht sich selbst. Wahr' Mensch und wahrer Gott sind eins.